

Sitzung der Bezirksvertretung Sennestadt am 16.01.2025

Antwort zur Anfrage Drucksache 9110/2020-2025

Park & Ride am Krackser Bahnhof

Text der Anfrage:

Die Bezirksvertretung Sennestadt beantragt, dass die vorgehaltene Fläche am Krackser Bahnhof für Park & Ride ausgebaut wird.

Antwort vom Amt für Verkehr

In den vergangenen Monaten hat das Amt für Verkehr mit gutachterlicher Unterstützung ein Gesamtkonzept zum weiteren Ausbau von Park+Ride (P+R) im Bielefelder Stadtgebiet erarbeitet. Dieses liegt aktuell dem Stadtentwicklungsausschuss sowie den Bezirksvertretungen zum Beschluss vor, in deren Bezirken eine erste Umsetzung von P+R-Standorten vorgesehen ist (vgl. DS-Nr. 8845/2020-2025).

In dem Gesamtkonzept wurde auch der Bahnhof Sennestadt / Krackser Bahnhof bezüglich seines Potenzials für einen Ausbau von P+R-Stellplätzen untersucht und analysiert. Aufgrund der ungünstigen Anbindung des Bahnhofs an das Fernstraßennetz, die für stadteinwärts Einpendelnde mit großen Umwegen verbunden ist, wird vom Gutachten zunächst kein Potenzial für einen weiteren Ausbau von P+R an dem Standort gesehen und ein Ausbau daher vom Amt für Verkehr zunächst nicht weiterverfolgt.

Dahingegen zeigt das Gutachten für potenzielle P+R-Standorte entlang der geplanten Verlängerung der Stadtbahnlinie 1 sehr großes Potenzial für einen Neubau von P+R-Anlagen (insb. an den geplanten Haltestellen Paderborner Straße und Kamphof). Die Realisierung dieser P+R-Anlagen erfolgt im Rahmen des Stadtbahnausbaus (vgl. DS-Nr. 8023/2020-2025).

Für den Bahnhof Sennestadt sieht das Amt für Verkehr in den kommenden Jahren jedoch mit der Realisierung einer Mobilstation der Größe L ebenfalls eine verkehrliche Aufwertung vor.

Gez.

i.A.
Lewald
